

Ausschreibung externe Weiterbildung zum Wundexperten (ICW)

Thema der Weiterbildung/Qualifizierung:

Weiterbildung zum Wundexperten gemäß den Richtlinien des Curriculums ICW (Initiative chronische Wunden e.V.)

Lernort:

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales München
Neumarkter Straße 83, 81673 München (aktuelle Adresse; Bildungszentrum ist Ende Februar umgezogen)

Inhalte der Maßnahme:

- Anatomie/Physiologie der Haut
- Wundentstehung/Einflüsse auf die Wundheilung
- Prophylaktische Maßnahmen
- Grundlagen der Wundversorgung
- Beobachten und Beschreiben einer Wunde
- Hygiene
- Kompressionstherapie
- Verbandwechsel/Verbandtechniken
- MPG, Arzneimittelgesetz
- Schulung und Beratung von Patienten und Angehörigen
- Diabetisches Fußsyndrom
- Ulcus Cruris
- Dekubitus
- Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden

Zielgruppe:

Gesundheits- oder Krankenpfleger/innen, Gesundheits- oder Kinderkrankenpfleger/innen, Altenpfleger/innen, Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/innen, Med. Fachassistenten und Fachassistentinnen

Lernziel/berufliche Entwicklung:

Die Basisqualifizierung Wundexperte ICW zielt auf die Versorgung und Prävention von chronischen Wunden in ambulanten und stationären Einrichtungen ab. Als berufsübergreifende Bildungsmaßnahme ermöglicht der Wundexperte ICW allen Akteuren im Versorgungsprozess eine spezifische Kompetenzerweiterung und Kompetenzvertiefung.

Die Teilnehmenden erwerben nach bestandener Prüfung den Abschluss „Wundexperte ICW“. Das Zertifikat ist für fünf Jahre gültig. Danach muss eine Rezertifizierung erfolgen.

Teilnehmerzahl:

2 Personen

Aktuell wird jeweils für die Klinik Ost und für die Klinik Nord ein/e Teilnehmer/in gesucht. Im Aufgabenbereich der Klinik Nord liegt zudem die Versorgung der Suchtvilla.

Weitere Interessenten können sich gerne unverbindlich bei Herrn Gottwald melden.

Bewerbungsschluss:

17.04.2020

Kosten/Bildungs- und Qualifizierungsvereinbarung:

Lehrgangsgebühr

931€, zzgl. 96 € ICW-Zertifikat; zzgl 26 Euro Lernbegleitbuch (Teilnehmergebühr Gesamt: **1.053€**)
+ individuelle Freistellungskosten

Weiterbildung & Qualifizierung

Verpflichtungserklärung und Rückzahlungsvereinbarung erforderlich

Umfang: 56 Stunden (Präsenzzeit)

16 Stunden Hospitation

zzgl. Prüfung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an Herrn Gottwald (peter.gottwald@kbo.de)

Für Rückfragen steht Ihnen die Personalentwicklung unter: Email personalentwicklung-kmo@kbo.de oder Rufnummer 089/4562-2720 gerne zur Verfügung.

Ansprechpartnerin des Bildungszentrums für Pflege, Gesundheit und Soziales München:

Gabriele Gertz

Leitung Fort- und Weiterbildung

Tel.: 089 / 358148 – 0

Fax: 089 /358148 – 48

E-Mail: biz.muenchen@ggsd.de

Der Anmeldung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- Bewerbungsanschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild (zwingend)
- Aktuelle Beurteilung der Stationsleitung gezielt für diese Weiterbildung / Qualifizierung (nicht älter als 6 Wochen)
- Kopie der Urkunden zum Führen der Berufsbezeichnung (zwingend)
- Kopie der Zeugnisse über die staatliche Prüfung für (Gesundheits- und) Krankenpflege (zwingend ab Abschlussjahrgang 1985)
- Nachweis über alle in den letzten zwei Jahren besuchten Bildungsmaßnahmen: chronologisch aufgeführt (Kopien der Teilnahmebescheinigung sind **nicht** erforderlich)

Anmeldeformulare für Mitarbeiter/innen des KMO

- FOi-000105** Antrag auf Genehmigung einer externen Fortbildungsreise (bitte beachten Sie hierzu die MGUi-ABTII-019 Abschluss von Rückzahlungsvereinbarungen)
- externes Anmeldeformular des Bildungszentrums für Pflege, Gesundheit und Soziales München

Termine	Beginn	Ende	Tage
1	12.10.2020	15.10.2020	4 Tage, jeweils von 08:45 bis 16:00
2	10.11.2020	13.11.2020	4 Tage, jeweils von 08:45 bis 16:00
3	Klausur 14.12.2020	14.12.2020	

Zzgl 16 Stunden Hospitation

Aushang ab 16.03.2020

Aushang bis 17.04.2020

	Deckblatt und Sichtliste	Weiterbildung Wundexperte
--	---------------------------------	---------------------------

Beginn:

Ende:

Kontaktdaten

Anrede Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Beruf / Dienstbezeichnung	
Dienststellung / Dienststelle	
Adresse	
Telefon Festnetz, Mobil	
Email	

Bewerbungsunterlagen

Anschreiben	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz.
aktuelle Beurteilung der SL oder PDL gezielt für WB / QU	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz.
Tabellarischer Lebenslauf	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz.
Lichtbild	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz.
Kopie des Zeugnisses über die staatliche Prüfung	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz.
Kopie der Urkunde zum Führen der Berufsbezeichnung	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz.
Chronologische Auflistung aller besuchten Fortbildungen der letzten 2 Jahre	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz.

Anträge

FOi-000105 (bitte beachten → Rückzahlungsvereinbarung, ist diese nicht befüllt INFO an PDL) → Reiseantrag/Reisekostenabrechnung im Original an die Abteilung II Sachbearbeiter/in/Kopie in Teilnehmerakte	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz
externes Anmeldeformular des Bildungszentrums für Pflege, Gesundheit und Soziales München	<input type="checkbox"/>	Datum/Hz

Vollständigkeit	Prüfung	Auswahl Begründung des FB	Auswahlbegründung aller Fachbereiche
Bewerber	Stationsleitung	PDL	PD
Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift

Anmeldung bitte per Post oder Fax an den jeweiligen Standort

Unsere Standorte für Fort- und Weiterbildungen:

GGSD Bayreuth

Unteres Tor 10, 95445 Bayreuth
Fax: 09 21/7 64 09 - 22

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Ingolstadt

Schulstraße 26, 85049 Ingolstadt
Fax: 08 41/88 54 66 - 55

GGSD-Bildungszentrum Allgäu für Pflege, Gesundheit und Soziales

Salzstraße 3, 87435 Kempten
Fax: 08 31/1 52 52

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales München

Neumarkter Str. 83, 81673 München
Fax: 0 89/35 81 48 - 48

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Nürnberg

Zollhausstraße 95, 90469 Nürnberg
Fax: 09 11/89 19 07 - 26

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Rosenheim

Klepperstraße 18 b, 83026 Rosenheim
Fax: 0 80 31/3 56 15 - 20

Fachakademie für Sozialpädagogik Rosenheim

Luitpoldstraße 5, 83022 Rosenheim
Fax: 0 80 31 / 3 56 15 - 50

Bildungszentrum Vierzehenheiligen der GGSD

Vierzehenheiligen 12, 96231 Bad Staffelstein
Fax: 0 95 71/95 35 - 10

Angaben zur Fort-/Weiterbildung (Bitte in Druckbuchstaben)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name der Fort-/Weiterbildung	Teilnahmegebühr
<input type="text"/>	
Kursort(e) und Termin(e)	

Angaben zur Person; ohne diese Angaben ist keine Anmeldung möglich (Bitte in Druckbuchstaben)

<input type="text"/>	
Name, Vorname	
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum	Geburtsort / Land
<input type="text"/>	
Anschrift	
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tätig als	Beruf / Qualifizierung

Diese Angaben
benötigen wir für
Ihr Zertifikat!

Angaben zum Arbeitgeber / zum Arbeitsfeld (Bitte in Druckbuchstaben)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Arbeitgeber	AnsprechpartnerIn (nur notwendig, wenn die Einrichtung die Kosten übernimmt)
<input type="text"/>	
Anschrift	
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	E-Mail

Rechnungstellung (die Rechnung schicken wir nach dem Seminar oder der ersten Kurseinheit. Monatliche Ratenzahlung ist gerne möglich.)

Ich bin Selbstzahler. Bitte die Rechnung an meine persönliche Anschrift schicken.

Mein Arbeitgeber übernimmt die Teilnahmegebühr. (Bitte die Kostenübernahme unten mit Unterschrift und Stempel des Arbeitgebers bestätigen lassen.)

Andere Vereinbarungen:

Datum, Unterschrift Einrichtung (bei Kostenübernahme durch den Arbeitgeber bitte zusätzlich Stempel)

Datum, Unterschrift Teilnehmer/in

Ich/Wir habe/n die Teilnahmebedingungen der GGSD zur Kenntnis genommen und erkenne/n sie mit dieser verbindlichen Anmeldung an.

Allgemeine Teilnahmebedingungen für Fort- und Weiterbildungen der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste - DAA - mbH

Die Veranstaltungen der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste - DAA - mbH (im Folgenden "GGSD") werden laut neuestem Angebot der jeweiligen Fort- und Weiterbildungsstandorte und unter Berücksichtigung der folgenden Teilnahmebedingungen, die Vertragsbestandteil sind, durchgeführt.

1. Geltungsbereich und Teilnahme

1.1. Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gelten für offene Veranstaltungen der Fort- und Weiterbildung. Das GGSD-Angebot an offenen Veranstaltungen kann grundsätzlich jeder Kunde nutzen.

1.2. Für Kunden, die nach den Vorschriften aus den Sozialgesetzbüchern oder anderen Maßgaben gefördert werden, gelten die darin geregelten Vorschriften.

1.3. Bei der GGSD werden u.a. Veranstaltungen mit anerkannten Abschlüssen durchgeführt. Soweit für einen angestrebten anerkannten Abschluss besondere Zugangsvoraussetzungen bestehen, müssen diese vom Kunden erfüllt werden. Die Zugangsvoraussetzungen sind vom Kunden selbst zu prüfen. Die GGSD übernimmt insoweit keine Haftung. Sie sind den Veranstaltungsangeboten der GGSD zu entnehmen und/oder im Sekretariat des Standortes zu erfragen. Die GGSD berät und informiert die Kunden über die Bedingungen und die Anforderungen. Über Ausnahmen entscheidet die GGSD oder die sonst zuständige Stelle.

1.4. Sollte sich nach Vertragsabschluss herausstellen, dass die Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllt sind, behält sich die GGSD den Rücktritt vom Vertrag mit sofortiger Wirkung vor. Ein Nichtvorliegen der Zugangsvoraussetzungen entbindet nicht von der Zahlung der Veranstaltungsgebühren.

2. Anmeldung und Vertragsabschluss

2.1. Vor Teilnahme füllt der Kunde eine Anmeldung ordnungsgemäß aus. Mit der Anmeldung erkennt der Kunde diese Allgemeinen Teilnahmebedingungen an. Die Anmeldung wird mit Eingang bei der GGSD wirksam.

2.2. Durch Aushändigung oder Zusendung der Anmeldebestätigung durch die GGSD kommt der Vertrag zustande. Bei 1-Tages-Veranstaltungen erhält der Kunde eine Zusage oder eine Nachricht bei Überbuchung. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass die GGSD bereits vor Ablauf einer dem Kunden zustehenden Widerrufsfrist mit der Veranstaltung beginnt.

2.3. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreters/in erforderlich. Der Volljährigkeitseintritt hat auf die Wirksamkeit des einmal geschlossenen Vertrages keinen Einfluss.

3. Widerrufsrecht/Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (GGSD Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste - DAA - mbH, Roritzerstr. 7, 90419 Nürnberg, Telefon 0911/37734-0, Telefax 0911/37734-34, E-Mail: hauptverwaltung@ggdsd.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können das Muster-Widerrufsformular auf unserer Homepage (www.ggdsd.de) downloaden. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während des Laufs der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

4. Durchführung / Rücktritt

4.1. Bei rechtzeitigem und ordnungsgemäß erklärtem Widerruf vor Beginn einer Veranstaltung ist vom Kunden nur die Anmeldegebühr zu entrichten, sofern diese ausgewiesen ist; bereits entrichtete Veranstaltungsgebühren werden dem Kunden erstattet. Ein verspäteter Widerruf gilt als Kündigung gemäß Ziffer 6.

4.2. Die GGSD behält sich vor, eine Veranstaltung aus wichtigem, von ihr nicht zu vertretendem Grund kurzfristig zu verschieben, zu unterbrechen oder ausfallen zu lassen, z.B. bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl. Bei einer Verschiebung des geplanten Veranstaltungsbeginns oder bei einer Unterbrechung um mehr als einen Monat besteht ein Rücktrittsrecht des Kunden.

4.3. Der Kunde hat keinen Anspruch auf eine/n bestimmte/n Referenten/in oder Veranstaltungsraum. Die GGSD behält sich vor, bei kurzfristigem Ausfall des/der zuständigen Referenten/in die vorgesehene Abfolge einzelner Veranstaltungsstunden zu ändern oder zu verschieben. In diesem Fall werden die Kunden unverzüglich benachrichtigt.

5. Gebühren und Fälligkeiten

5.1. Für die Teilnahme werden Gebühren erhoben, deren jeweilige Höhe aus der Anmeldung hervorgeht.

5.2. Sofern eine Anmeldegebühr ausgewiesen ist, ist diese in voller Höhe bei der Anmeldung fällig.

5.3. Bei Veranstaltungen bis zu einer Dauer von 3 Monaten ist die gesamte Veranstaltungsgebühr spätestens 14 Tage nach Rechnungsstellung fällig. Maßgeblich ist das Datum des Zahlungseingangs bei der GGSD.

5.4. Für Veranstaltungen mit einer Dauer von mehr als 3 Monaten wird die Zahlung der Veranstaltungsgebühren in monatlichen gleichbleibenden Beträgen (Zahlungsraten) gewährt. Die monatliche Zahlungsrate ermittelt sich wie folgt: Veranstaltungsgebühren dividiert durch die Anzahl der vollen Veranstaltungsmonate. Die Zahlungsraten sind jeweils im Voraus zu Beginn eines jeden Veranstaltungsmonats fällig. Die GGSD hat je angefangenen Veranstaltungsmonat Anspruch auf die volle monatliche Zahlungsrate.

5.5. Ratenzahlungen mit verlängerten Zahlungszielen oder abweichenden Fälligkeitsterminen haben nur nach gesonderter schriftlicher Vereinbarung mit der GGSD Gültigkeit. In diesem Fall erklärt sich der Kunde mit dem Gebühreneinzug über das Lastschriftverfahren einverstanden.

5.6. Gebühren für Lehr- und Lernmaterialien und sonstige Gebühren sind mit der Erbringung der Leistung fällig.

5.7. Vereinbaren der Kunde und die GGSD den Gebühreneinzug über das Lastschriftverfahren, informiert die GGSD den Kunden spätestens 5 Kalendertage vor dem ersten Fälligkeitsdatum über den Lastschritteinzug (Datum der Fälligkeit(en) und Betrag).

5.8. Im Fall der Unterbrechung gemäß Ziffer 4.2. hat der Kunde die Veranstaltungsgebühren anteilig für die bereits erfolgten Veranstaltungszeiten zu entrichten; überzahlte Beträge werden erstattet.

6. Kündigung

6.1. Veranstaltungen können von beiden Parteien vorzeitig durch Kündigung beendet werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

6.2. Bei Veranstaltungen, die bis zu 3 Monate dauern, ist die ordentliche Kündigung ausgeschlossen.

6.3. Der Kunde kann bei Veranstaltungen, die länger als 3 Monate dauern, den Vertrag ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 6 Wochen erstmals zum Ende der ersten 3 Veranstaltungsmonate kündigen. Danach kann der Kunde den Vertrag jederzeit mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende der nächsten 3 Veranstaltungsmonate ordentlich kündigen.

6.4. Bei nachgewiesener schwerwiegender langandauernder Erkrankung kann der Kunde den Vertrag ohne Frist kündigen.

6.5. Bei rechtmäßiger vorzeitiger Kündigung durch den Kunden sind die bis zum Ende der Kündigungsfrist anfallenden Kosten/Zahlungsraten zu entrichten; bei einer Vereinbarung über eine Ratenzahlung nach Ziffer 5.5. sind die noch ausstehenden Veranstaltungsgebühren sofort fällig. Die Geltung des § 615 Satz 2 BGB wird abbedungen. Überzahlte Beträge werden von der GGSD erstattet.

6.6. Die GGSD kann den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist jederzeit aus wichtigem Grund kündigen. Ein solcher Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde gegen die Pflichten gemäß Ziffer 7.1 vorsätzlich oder grob fahrlässig verstößt und dieses Handeln auch nach schriftlicher Abmahnung durch die GGSD fortsetzt. Als wichtiger Grund gilt auch, wenn der Kunde schuldhaft den Unterrichtsablauf massiv stört oder andere Teilnehmer oder GGSD-Mitarbeiter bzw. freie Mitarbeiter belästigt oder bedroht. Ein wichtiger Grund liegt auch vor, wenn der Kunde mit der Zahlung der Veranstaltungsgebühren in Höhe eines Betrages von drei Monatsraten in Verzug gekommen ist.

6.7. Im Fall dieser außerordentlichen Kündigung durch die GGSD hat der Kunde die Veranstaltungsgebühren anteilig bis Ablauf der Kündigungsfristen nach Ziffern 6.2 und 6.3 zu entrichten.

7. Mitwirkung

7.1. Der Kunde verpflichtet sich, die am Veranstaltungsort geltende Hausordnung und die ausgehängten Hinweise zur Benutzung der technischen Ausstattung zu beachten. Neben den vorliegenden Allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten die Veranstaltungs-Ordnungen in ihrer jeweiligen Fassung. Sie werden bei Veranstaltungsbeginn ausgehändigt. Den Anweisungen der Leitung des Seminars für Fort- und Weiterbildung sowie deren Beauftragten zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Veranstaltungsbetriebs ist Folge zu leisten.

7.2. Der Kunde verpflichtet sich, die für die Feststellung der evtl. Zugangsvoraussetzungen zur Veranstaltung und Zugangsvoraussetzungen zur Prüfung erforderlichen Unterlagen rechtzeitig und vollständig vorzulegen und die mit diesem Vertrag eingegangenen Verpflichtungen einzuhalten.

7.3. Der Kunde verpflichtet sich zur pünktlichen Zahlung der Gebühren.

7.4. Der GGSD bleibt es vorbehalten, Schadenersatzansprüche wegen Verstoßes gegen die Verpflichtungen nach Ziffer 7.1. geltend zu machen

8. Prüfungen, Zeugnisse und Teilnahmebescheinigungen

8.1. Jeder Kunde, der regelmäßig an der Veranstaltung teilgenommen hat, erhält eine Teilnahmebescheinigung.

8.2. Jeder Kunde der einen Kurs nach staatlich definierten oder anderen Vorgaben (z.B. von Fachgesellschaften) erfolgreich abschließt, erhält nach diesen Maßgaben weiter Nachweise (z.B. Urkunden, Zertifikate)

8.3. Das Bestehen einer Prüfung kann nur die prüfende Stelle bestätigen. Für die Zulassung zu einer externen Prüfung (z.B. staatlich anerkannte Schule) sowie für die Einhaltung der vorgegebenen Termine, Kosten und Zulassungsbedingungen durch die prüfende Stelle übernimmt die GGSD keine Haftung; für die Anmeldung zur externen Prüfung ist der Kunde selbst verantwortlich. Die GGSD unterstützt die Kunden hierbei.

9. Haftung

9.1. Gegen alle Unfälle während der Veranstaltungszeit und auf dem direkten Wege vom und zum Veranstaltungsort ist der Kunde im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung der GGSD versichert, soweit die gesetzliche Unfallversicherung zuständig ist.

9.2. Die GGSD haftet für Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens der GGSD; sie haftet nicht für etwaige Vermögensschäden des Kunden, die aus einer nicht zustande gekommenen Veranstaltung oder aus einem Abbruch einer Veranstaltung resultieren. Bei einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet die GGSD auch bei nur einfacher Fahrlässigkeit.

9.3. Die GGSD haftet nicht für den Verlust oder Diebstahl eingebrachter Sachen oder für die Garderobe des Kunden.

10. Verzugskosten

10.1. Für jede außergerichtliche Mahnung gegenüber dem Kunden kann nach eintretendem Zahlungsverzug ein Betrag von EUR 5,- zur Abdeckung von Porto- und Verwaltungskosten erhoben werden.

10.2. Bei Zahlungsverzug werden die gesetzlichen Zinsen gemäß § 288 BGB erhoben.

11. Erfüllungsort und Gerichtsstand

11.1. Hat der Kunde den Wohnsitz im Ausland, wird Nürnberg als Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.

11.2. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Veranstaltungen ist Nürnberg, wenn der Kunde Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist; ansonsten gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

12. Datenschutzhinweis

Die im Rahmen des Vertragsabschlusses erhobenen personenbezogenen Daten des Kunden werden von der GGSD zur Vertragsabwicklung gespeichert und genutzt. Zudem nutzt die GGSD die Daten zur Information des Kunden über interessante Angebote, Aktionen und Veranstaltungen o.ä. der GGSD, wenn der Kunde dieser Nutzung zustimmt oder nicht ausdrücklich widerspricht.

13. Urheberrecht

Die Arbeitsmaterialien zu den Veranstaltungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne Einwilligung von GGSD vervielfältigt, verbreitet oder anderweitig verwendet werden.

14. Nebenabreden

Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

15. Salvatorische Klausel

Sollte eine der Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden oder undurchführbar sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Beide Vertragsparteien werden sich bemühen, in einem solchen Fall eine Lösung zu finden, die dem ursprünglichen Sinn dieser Vertragsbestimmungen nahe kommt.